

54800 - Sozialrechtliche und zivilrechtliche Grundlagen

54800 - Basics of social welfare law and civil law

| Allgemeine Informationen | |
|--|--|
| Modulkürzel oder Nummer | 54800 |
| Eindeutige Bezeichnung | SozRZivRGrund-01-BA-M |
| Modulverantwortlich | Prof.Dr. Nahrwold, Mario (mario.nahrwold@haw-kiel.de) |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de) Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de) |
| Wird angeboten zum | Wintersemester 2022/23 |
| Moduldauer | 1 Fachsemester |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |
| Empfohlen für internationale Studierende | Ja |
| Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL) | Nein |

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)

Studiengang: B.A. - BASA 21/22 - Soziale Arbeit (PO 2021/2023 V7)

Modulart: Pflichtmodul

Fachsemester: 4

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Sozialrecht, dem Bürgerlichen Recht (einschließlich Jugendstrafrecht) sowie dem Familien- und Kinder- und Jugendhilfrecht. Sie können die Bedeutung ihrer rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen.

Angaben zum Inhalt

| | |
|--------------------|---|
| Lehrinhalte | <p>Grundzüge des bürgerlichen Rechts Einführung in die Grundlagen des Rechts; juristische Arbeitsmethode, Rechtsstatus einer Person (Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit); juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts; Grundzüge des Betreuungsrechts; Struktur der unerlaubten Handlung, Schutz bei häuslicher Gewalt, Grundzüge des Jugendstrafrechts, Aufgaben der Jugendgerichtshilfe.</p> <p>Kinder- und Jugendhilferecht einschließlich Familienrecht Allgemeine Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, Träger der Jugendhilfe, Aufgaben der Jugendhilfe, Leistungen (insbes. Hilfen zur Erziehung, Hilfeplanung), Kostenheranziehung, andere Aufgaben (insbes. Schutzmaßnahmen bei Kindeswohlgefährdung), Familiengerichtshilfe.</p> <p>Allgemeine Grundlagen des Familienrechts, insbesondere Recht der elterlichen Sorge, Umgangsrecht, Kindesherausgabe, Kindeswohlgefährdung, Ehe- Abstammungs- und Unterhaltsrecht, Beistandschaft/Pflegschaft/Vormundschaft/Adoption, Unterbringung und Zwangsmaßnahmen gegen Kinder und Jugendliche (BGB, PsychKG).</p> <p>Sozialrecht Grundzüge der Grundsicherung für Arbeitsuchende, der Sozialhilfe, des Sozialversicherungsrechts, des Behindertenrechts, des Individualarbeitsrechts.</p> <p>In den jeweiligen Übungen werden Fallbesprechungen zu den Themen des jeweiligen Lehrvortrages durchgeführt.</p> |
|--------------------|---|

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[5.48.02 - Grundzüge des bürgerlichen Rechts \(einschließlich Jugendstrafrecht\) - Seite: 9](#)

[5.48.03 - Kinder- und Jugendhilferecht \(einschließlich Familienrecht\) - Seite: 7](#)

[5.48.04 - Sozialrecht - Seite: 4](#)

[5.48.05 - Übungen zu den Grundzügen des bürgerlichen Rechts \(einschließlich Jugendstrafrecht\) - Seite: 5](#)

[5.48.06 - Übungen zum Kinder- und Jugendhilferecht \(einschließlich Familienrecht\) - Seite: 3](#)

[5.48.07 - Übungen zum Sozialrecht - Seite: 6](#)

Arbeitsaufwand

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Anzahl der SWS | 9 SWS |
| Leistungspunkte | 10,00 Leistungspunkte |
| Präsenzzeit | 108 Stunden |
| Selbststudium | 192 Stunden |

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO

54800 - Klausur

Prüfungsform: Klausur
 Dauer: 180 Minuten
 Gewichtung: 100%
 wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja
 Benotet: Ja

Lehrveranstaltung: Übungen zum Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht)

| Allgemeine Informationen | |
|---------------------------------|--|
| Veranstaltungsname | Übungen zum Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht) tbd |
| Veranstaltungskürzel | 5.48.06 |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de) |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |

| Kompetenzen / Lernergebnisse | |
|--|--|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i> | |
| Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Familienrecht sowie dem Kinder- und Jugendhilferecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. | |
| Zudem sind sie in der Lage, diese Kenntnisse auf konkrete Fallgestaltungen anzuwenden und sie einer rechtlich fundierten, argumentativ vertretbaren Lösung zuzuführen. | |

| Angaben zum Inhalt | |
|---------------------------|--|
| Lehrinhalte | Fallbesprechungen zu den Themen des Lehrvortrags |
| Literatur | Siehe Hinweise zum Lehrvortrag |

| Lehrform der Lehrveranstaltung | |
|---------------------------------------|------------|
| Lehrform | SWS |
| Übung | 1 |

| Prüfungen | |
|-------------------------------------|------|
| Unbenotete Lehrveranstaltung | Nein |

Lehrveranstaltung: Sozialrecht

| Allgemeine Informationen | |
|---------------------------------|--|
| Veranstaltungsname | Sozialrecht tbd18 |
| Veranstaltungskürzel | 5.48.04 |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de) |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |

| Kompetenzen / Lernergebnisse | |
|--|--|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i> | |
| Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem SGB II und SGB XII sowie aus dem Sozialversicherungsrecht, dem Behindertenrecht und dem Individualarbeitsrecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. | |

| Angaben zum Inhalt | |
|---------------------------|--|
| Lehrinhalte | Grundzüge der Grundsicherung für Arbeitsuchende, der Sozialhilfe, des Sozialversicherungsrechts, des Behindertenrechts, des Individualarbeitsrechts |
| Literatur | Frings/Schweidler, Sozialrecht für die Soziale Arbeit Kokemoor, Sozialrecht Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Lehrbuch Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Fallsammlung und Arbeitshilfen, Nomos (als Ergänzung zum Lehrbuch, s.o.) Beyer, Thomas, Recht für die Soziale Arbeit |

| Lehrform der Lehrveranstaltung | |
|---------------------------------------|------------|
| Lehrform | SWS |
| Lehrvortrag | 1 |

| Prüfungen | |
|-------------------------------------|------|
| Unbenotete Lehrveranstaltung | Nein |

Lehrveranstaltung: Übungen zu den Grundzügen des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht)

| Allgemeine Informationen | |
|---------------------------------|--|
| Veranstaltungsname | Übungen zu den Grundzügen des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht) tbd |
| Veranstaltungskürzel | 5.48.05 |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de) |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |

| Kompetenzen / Lernergebnisse | |
|---|--|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i> | |
| Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Bürgerlichen Recht (mit Ausnahme des Familienrechts) einschließlich des Gewaltschutzgesetzes und des Jugendstrafrechts. Sie kennen die einschlägigen Normen, sie können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. Zudem sind sie in der Lage, diese Kenntnisse auf konkrete Fallgestaltungen anzuwenden und sie einer rechtlich fundierten, argumentativ vertretbaren Lösung zuzuführen. | |

| Angaben zum Inhalt | |
|---------------------------|--|
| Lehrinhalte | Fallbesprechungen zu den Themen des Lehrvortrags |
| Literatur | Siehe Hinweise zum Lehrvortrag |

| Lehrform der Lehrveranstaltung | |
|---------------------------------------|------------|
| Lehrform | SWS |
| Übung | 2 |

| Prüfungen | |
|-------------------------------------|------|
| Unbenotete Lehrveranstaltung | Nein |

Lehrveranstaltung: Übungen zum Sozialrecht

Allgemeine Informationen

| | |
|-----------------------------|--|
| Veranstaltungsname | Übungen zum Sozialrecht tbd |
| Veranstaltungskürzel | 5.48.07 |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de) |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem SGB II und SGB XII sowie aus dem Sozialversicherungsrecht, dem Behindertenrecht und dem Individualarbeitsrecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. Zudem sind sie in der Lage, diese Kenntnisse auf konkrete Fallgestaltungen anzuwenden und sie einer rechtlich fundierten, argumentativ vertretbaren Lösung zuzuführen.

Angaben zum Inhalt

| | |
|--------------------|--|
| Lehrinhalte | Fallbesprechungen zu den Themen des Lehrvortrags |
| Literatur | Siehe Hinweise zum Lehrvortrag |

Lehrform der Lehrveranstaltung

| | |
|-----------------|------------|
| Lehrform | SWS |
| Übung | 2 |

Prüfungen

| | |
|---|------|
| Unbenotete Lehrveranstaltung | Nein |
|---|------|

Lehrveranstaltung: Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht)

| Allgemeine Informationen | |
|---------------------------------|--|
| Veranstaltungsname | Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht) tbd18 |
| Veranstaltungskürzel | 5.48.03 |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de) |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |

| Kompetenzen / Lernergebnisse | |
|--|--|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i> | |
| Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Familienrecht sowie dem Kinder- und Jugendhilferecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. | |

| Angaben zum Inhalt | |
|---------------------------|---|
| Lehrinhalte | Allgemeine Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, Träger der Jugendhilfe, Aufgaben der Jugendhilfe, Leistungen (insbes. Hilfen zur Erziehung, Hilfeplanung), Kostenheranziehung, andere Aufgaben (insbes. Schutzmaßnahmen bei Kindeswohlgefährdung) Allgemeine Grundlagen des Familienrechts, insbesondere Recht der elterlichen Sorge, Umgangsrecht, Kindesherausgabe, Kindeswohlgefährdung, Ehe- Abstammungs- und Unterhaltsrecht, Beistandschaft/Pflegschaft/Vormundschaft/Adoption, Unterbringung und Zwangsmaßnahmen gegen Kinder und Jugendliche (BGB, PsychHG SH). |

| | |
|------------------|---|
| Literatur | <p>Kunkel, Jugendhilferecht Münder/Trenczek/von Boetticher/Tammen, Kinder- und Jugendhilferecht Kunkel / Kepert / Pattar (Hrsg.) Sozialgesetzbuch VIII. Kinder- und Jugendhilfe, Kommentar</p> <p>Lorenz, Annegret, Zivil- und familienrechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit Münder/Ernst/Behlert/Tammen, Familienrecht für die Soziale Arbeit Schmidt, Christopher, Familienrecht und Einführung in das Zivilrecht Wabnitz, Reinhard J., Grundkurs Familienrecht für die Soziale Arbeit, utb Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommentar</p> <p>Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Lehrbuch Beyer, Thomas, Recht für die Soziale Arbeit Gürbuz, Familien- und Kindschaftsrecht für die Soziale Arbeit, utb Fallsammlungen: Kepert/Kunkel, Kinder- und Jugendhilferecht, Fälle und Lösungen Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Fallsammlung und Arbeitshilfen, Nomos (als Ergänzung zum Lehrbuch, s.o.)</p> <p>Rolf Jox, Neue Fälle zum Familien- und Jugendrecht. 15 Fälle mit Lösungen. Utb Rolf Jox, Fälle zum Familien- und Jugendrecht, 10 Fälle mit Lösungen, utb Oberloskamp/Brosch/Brosey/Grühn, Jugendhilferechtliche Fälle für Studium und Praxis</p> |
|------------------|---|

Lehrform der Lehrveranstaltung

| | |
|-----------------|------------|
| Lehrform | SWS |
| Lehrvortrag | 1 |

Prüfungen

| | |
|---|------|
| Unbenotete Lehrveranstaltung | Nein |
|---|------|

Lehrveranstaltung: Grundzüge des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht)

| Allgemeine Informationen | |
|-----------------------------|---|
| Veranstaltungsname | Grundzüge des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht) Foundations of civil law (including juvenile criminal law) |
| Veranstaltungskürzel | 5.48.02 |
| Lehrperson(en) | Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de) |
| Angebotsfrequenz | Regelmäßig |
| Angebotsturnus | In der Regel jedes Semester |
| Lehrsprache | Deutsch |

| Kompetenzen / Lernergebnisse | |
|--|--|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i> | |
| | Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Bürgerlichen Recht (mit Ausnahme des Familienrechts) einschließlich des Gewaltschutzgesetzes und des Jugendstrafrechts. Sie kennen die einschlägigen Normen, sie können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. |

| Angaben zum Inhalt | |
|--------------------|---|
| Lehrinhalte | Einführung in die Grundlagen des Rechts; juristische Arbeitsmethode, Rechtsstatus einer Person (Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit); juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts; Grundzüge des Betreuungsrechts; Struktur der unerlaubten Handlung, Schutz bei häuslicher Gewalt, Grundzüge des Jugendstrafrechts, Aufgaben der Jugendgerichtshilfe. |
| Literatur | Lorenz, Annegret, Zivil- und familienrechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit Schmidt, Christopher, Familienrecht und Einführung in das Zivilrecht Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommentar Beyer, Recht für die Soziale Arbeit Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Lehrbuch, Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Fallsammlung und Arbeitshilfen Ostendorf/Drenkhahn, Jugendstrafrecht Riekenbrauch, Strafrecht und Soziale Arbeit |

| Lehrform der Lehrveranstaltung | |
|--------------------------------|------------|
| Lehrform | SWS |
| Lehrvortrag | 1 |

| Prüfungen | |
|-------------------------------------|------|
| Unbenotete Lehrveranstaltung | Nein |